

# IDI Wanderung

## Tour #230: Mühlenweg

Hallo liebe IDIs,

hiermit möchte ich Euch für die nächste IDI Tour einladen.

Wir werden den Mühlenweg rund um Ottenhöfen begehen. Der Mühlenweg hat noch zwei weitere Namen. Er heißt (halb-)offiziell auch Rössler-Trail. Rössler ist die Regionalbezeichnung für Topinambur. Der Name leitet sich daraus ab, daß am Weg viele Brennereien liegen, die Obstbrände anbieten, darunter befindet sich auch der in IDI Kreisen bekannte Topinambur. Es soll Leute geben, die den Weg nicht ganz abschließen konnten, weil sie zuvor in ein Alkoholkoma fielen.

Der LILI wird dafür sorgen, daß wir den Weg in gerader Haltung beenden.

Ich habe dem Weg noch einen weiteren Namen verpaßt: Miehle-Weg. Stellt Euch darauf ein, schimpft Euch vorher aus, damit ich nicht den ganzen Weg Euer Wehklagen hören muß.

Der Weg hat eine Länge von 13 km. Mehr über den Weg erfahrt Ihr über unsere Home-Page, wo Harald bereits als Vorankündigung einen Link eingebaut hat. . Wer jetzt schon mehr wissen will, muß halt dort nachsehen. Es schadet Euch nichts, wenn Ihr wieder einmal die Home-Page besucht.

### **Treffpunkt in Ottenhöfen**

am 19.04.2008 um 9.00 beim Bahnhof..

Zum Bahnhof geht es in etwa in der Ortsmitte rechts ab (Parkplatzschild beachten!). Wenn Ihr an der großen Abzweigung nach Allerheiligen seid, dann seid Ihr 100m zu weit gefahren. Der Bahnhof ist ein 'Kopfbahnhof'.

Links und rechts vom Bahnhof gibt es Parkplätze. Etwas mehr Parkplätze gibt es, wenn ihr links am Bahnhof vorbeifahrt. Dort werde ich diejenigen erwarten, die nicht mit uns fahren.

Ich habe in der Benz-Mühle eine Mühlenbesichtigung vereinbart. Wir müssen dort spätestens um 11.00 sein, was wir locker schaffen müßten, da ich diesen Teil des Weges heute in 50 min. gegangen bin (ohne Schnapseinkehr).

Nach der Mühlenbesichtigung werden wir in der Benzmühle zu Mittag essen.

Es gibt allerdings nur Hausgemachtes Vesper+Most und selbst gemachten Kuchen. Überlegt Euch bis zum Treffpunkt in Ottenhöfen, ob Ihr an einer gemeinsamen Vesper-Platte interessiert seid, die müßte ich dann nämlich beim Eintreffen bei der Mühle bestellen.

Ich bitte bis 06.04. um Antwort, wer sich an der Wanderung beteiligt.  
Gemeinsame Anfahrt können wir dann noch abstimmen.

Bis demnächst.

Grüße  
Gerhard



## Der Mühlenrundweg in Ottenhöfen

### Es klappert die Mühle am rauschenden Bach...

Nicht nur am Pfingstmontag, dem Deutschen Mühlentag, lohnt sich ein Besuch im Mühlendorf Ottenhöfen. Ottenhöfen liegt im oberen Achertal im mittleren Schwarzwald. Auf dem ausgeschilderten Mühlenrundweg, der rund um Ottenhöfen führt, kommt man auf einer Länge von ca. 13 km an 9 erhaltenen oder restaurierten Mühlen vorbei (Höhenunterschied 436 m).

Die Wanderung beginnt an der Hinweistafel im Kurgarten, führt an der Acher entlang und in einige der landschaftlich reizvollen Seitentäler. Entlang des Weges bieten sich immer wieder herrliche Ausblicke auf die umliegenden bewaldeten Schwarzwaldberge und Ottenhöfen. Die Wanderung ist gut ausgeschildert. Empfehlenswert ist die Teilnahme an einer geführten Mühlenwanderung (Freitags um 10.00 Uhr Start bei der Tourist-Info Ottenhöfen).

**Bühler Mühle** - Das Wasser wird in einem Weiher gespeichert und bei Bedarf auf das Mühlrad geleitet.

**Mühle am Rain** - Diese etwa 180 Jahre alte Schwarzwaldmühle wird durch das Wasser der Acher getrieben.

**Benze Mühle** - Das Wasser wird hier in einem Weiher gespeichert und bei Mühlenbetrieb über einen hoch angelegten Kähler auf die Schapfen des Mühlrades geleitet.

**Hammerschmiede** - Die Hammerschmiede ist eine Schleifmühle aus der Zeit der Burg Bosenstein

**Benzmühle im Unterwasser**

**Königingers Mühle** - Königingers Mühle wurde bis zum Jahre 1926 mit einem Wasserrad betrieben. Das Wasserrad befand sich unterhalb der Mühle in der Wiese. Der Antrieb der Mühle wurde mit einem endlosen Seil betrieben.

**Rösch Mühle**

**Mühle am Hagenstein** - Die Mühle hat einen überschlächtigen Antrieb. Das Wasser wird bei dieser Mühle über einen hölzernen Kähler auf die Schapfen des Mühlrades geleitet. Das Wasserrad existiert allerdings nicht mehr.

**Schmälzle Mühle** - eine der ältesten Mühlen, war zuletzt als Getreidemühle in Betrieb

**Mühlenbesichtigung:**

wöchentlich samstags 10.30 - 11.30 Uhr von Mai bis Oktober (Mühleneinteilung siehe Veranstaltungskalender)

